

Bewerbung

In Ihrer schriftlichen Bewerbung führen Sie Gründe an, warum Sie sich für die Heimhilfetätigkeit interessieren.

Der LEBENSLAUF sollte so strukturiert sein:

- Name (Vorname, Familienname)
- Adresse (Straße, Ort)
- Geburtsdatum (Tag, Monat, Jahr)
- Geburtsort
- Staatsbürgerschaft
- Familienstand (verheiratet, geschieden, Kinderanzahl mit deren Geburtsdaten)
- Schulbildung
- Lehre oder sonstige Weiterbildung
- Berufspraxis (Firma, Beruf, Tätigkeiten)

Bitte eine Kopie des positiven Pflichtschulabschlusszeugnisses (Nachweis der neunten Schulstufe) und des letzten Dienstgeberzeugnisses beilegen!

Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf senden Sie an:

Wiener Sozialdienste
A-1150 Wien, Camillo-Sitte-Gasse 6
Tel 01/981 21-1120
Fax 01/981 21-9 1120
E-Mail bewerbungen@wiso.or.at
[http:// www.wienersozialdienste.at](http://www.wienersozialdienste.at)

Wir können nur Personen mit einer gültigen Arbeitserlaubnis, einem gültigen Befreiungsschein, einer gültigen Niederlassungsbewilligung oder einer EU-Freizügigkeitsbescheinigung beschäftigen.



DER HEIMHILFE-BERUF - EINE BERUFUNG?

**Kurzinformation über das Berufsbild und die
Arbeitsbedingungen bei der Wiener
Sozialdienste Alten- und Pflegedienste GmbH**

Weitere Informationen erhalten Sie unter:

A-1150 Wien, Camillo-Sitte-Gasse 6
Tel 01/981 21-1120, Fax 01/981 21-9 1120
E-Mail bewerbungen@wiso.or.at
[http:// www.wienersozialdienste.at](http://www.wienersozialdienste.at)

Berufsbild

Die Heimhelfer/innen betreuen und unterstützen Menschen aller Altersstufen im Sinne der Förderung von Eigenaktivitäten und der Hilfe zur Selbsthilfe. Sie betreuen hilfs- und pflegebedürftige Menschen und unterstützen im hauswirtschaftlichen Bereich die Lebensführung daheim. Besondere Bedeutung kommt dem/der Heimhelfer/in in der Betreuung und Unterstützung von chronisch kranken Menschen zu.

Heimhelfer/innen tragen zur Wahrung und Förderung der Selbstständigkeit bei.

Voraussetzungen

- gesundheitliche Eignung
- Unbescholtenheit
- Berufsberechtigung
(Die Ausbildung zur HeimhelferIn erfolgt in einem 434-stündigen Ausbildungskurs, der von den Wiener Sozialdiensten veranstaltet wird. Der theoretische Teil wird montags bis freitags in der Zeit von 8.00 - 16.00 Uhr in den Kursräumen in der Camillo-Sitte-Gasse 6, 1150 Wien, abgehalten. Die praktische Ausbildung wird auch an Samstagen, Sonntagen, Feiertagen und/oder an Abenden durchgeführt. Weitere Informationen erhalten Sie in der beiliegenden Broschüre „Heimhilfe-Ausbildung“.)

Den Ausbildungskurs benötigen Sie nicht, wenn Sie der Berufsgruppe der diplomierten Krankenpflegepersonen angehören, PflegehelferIn sind oder die Berufsberechtigung für die Heimhilfe-Tätigkeit besitzen. In diesen Fällen müssen Sie ein Originalzeugnis vorlegen können!

Aufgaben

- Aufrechterhaltung des Haushalts durch Unterstützung bei der täglichen Lebensführung z.B. Reinigung des Wohn- und Sanitärbereiches, Erledigung von Einkäufen, Versorgen von Wäsche und Kleidung

- Erhaltung und Förderung des körperlichen Wohlbefindens z.B. durch Hilfestellung bei der Körperpflege, bei der Speiseplanung sowie bei der Zubereitung von Mahlzeiten
- Sicherung sozialer Grundbedürfnisse - Heimhelfer/innen sind ein wesentliches Bindeglied zwischen den Klient/innen, deren Angehörigen und anderen Betreuungspersonen

Arbeitsbedingungen

- Sie müssen mit **zwei Wochen Abenddienst** pro Monat rechnen. Sie haben keinen Anspruch darauf, Ihre Einsätze in Ihrem Wohnbezirk zu tätigen, die EinsatzgruppenleiterInnen bemühen sich jedoch, Ihnen lange Anfahrtswege zu ersparen.
- Weiters werden Ihnen auch **Wochenenddienste** zugeteilt.
- Fahrtspesen werden rückvergütet.
- Heimhilfetätigkeit bedeutet besonders bei Pflegefällen eine **schwere körperliche, aber auch psychische Belastung**. Diese KlientInnen müssen gewaschen und die Inkontinenzeinlagen gewechselt werden - **unangenehme Gerüche** dürfen Ihnen nichts ausmachen!
- Von uns werden sowohl **männliche als auch weibliche KlientInnen** betreut. Das bedeutet, dass weibliche Heimhelferinnen auch männliche Klienten zu versorgen haben und männliche Heimhelfer weibliche Klientinnen.
- Heimhilfetätigkeit ist eine **Teilzeitbeschäftigung**. Ihre Klienteneinsätze führen Sie in der Zeit zwischen 6.00 Uhr früh bis 22.00 Uhr abends durch.

Die Entlohnung erfolgt nach dem Kollektivvertrag der Berufsvereinigung von Arbeitgebern für Gesundheits- und Sozialberufe (BAGS-KV).